

Herrn Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

Antrag

München, den 26.10.2015

Münchner Flughafenanteile - Preisfestsetzung beschließen; möglichen Verkauf andenken

Im Münchner Haushalt klafft ein bisher von der Höhe noch unbekanntes Loch. Viele zukünftigen Ausgaben – vor allem im sozialen Bereich – lassen sich heute noch nicht ermitteln. Eine Neuverschuldung soll allerdings unter allen Umständen vermieden werden.

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister setzt mit Hilfe externer Berater ein Preisfestsetzungs-verfahren für die Anteile der LHM am Flughafen Franz-Josef-Strauss (MUC) in Gang.

Begründung:

Die aktuelle Situation des Münchner Haushalts ist angespannt. Der Oberbürgermeister plant offensichtlich mit neuen Schulden. Aus der Flüchtlingskrise erwachsen der Stadt weitere finanzielle Risiken. Der notwendige Ausbau der Münchner Infrastruktur, insbesondere des Personennahverkehrs und des Wohnungsbaus, muss gewährleistet sein. Dies kann aber auch ohne eine Neuverschuldung möglich sein. Finanzielle Mittel könnten durch einen Verkauf der Münchner Anteile am Flughafen FJS generiert werden. Um einen solchen Verkauf im Stadtrat beraten zu können, müssen aber vorab validierbare Zahlen vorgelegt werden. Der mögliche Verkauf der Flughafenanteile ist unabhängig von dem Bau der 3. Startbahn zu sehen. Zur Entscheidung über diesen Ausbau halten wie nach wie vor eine bayernweite Volksbefragung für den richtigen Weg.

ALFA-Gruppierung im Münchner Stadtrat
Fritz Schmude
Andre Wächter